

HLG- Sommerpicknick zu Hause

- Die Rezepte zum Sommerallerlei-

Mocktails: Erfrischend und bunt

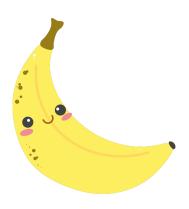


Kiba



Zutaten:

- 1 Flasche kalter Kirschnektar (etwas dickflüssiger, alternativ: Smoothie aus roten Früchten)
- 1 Flasche kalter Bananennektar
- Einige Eiswürfel



- 1-2 Eiswürfel in ein Glas geben.
- Ca. hälftig mit Bananennektar auffüllen.
- Über den Bauch eines Esslöffels vorsichtig den Kirschnektar einfüllen, es sollte ein "wolkiges" Muster entstehen. (Wenn das nicht klappt: Egal! Schmeckt trotzdem!)
- Mit einem Strohhalm quer durch die Schichten trinken.

Virgin Swimming Pool

- Alles miteinander verrühren und in ein Glas mit Eiswürfeln geben.
- Mit einem Strohhalm trinken.
- Das Verhältnis zwischen Saft, Sahne und den Sirups könnt ihr nach Geschmack ändern.

Zutaten:

- 1 Flasche kalter Ananassaft
- 1 kleine Flasche Kokosnusssirup
- 1 kleine Flasche Blue Curacao-Sirup
- 1 Becher flüssige Sahne einige Eiswürfel Zutaten für 1 Glas:
- 140 ml Ananassaft
- je ca. 20 ml (... einen guten "Schuss"...) Kokosnusssirup, Blue Curaçao-Sirup und Sahne

Die süßen Zwei: Kuchen geht immer





300 g sehr weiche Butter
300 g Zucker
4 Eier (Größe M)
250 g Apfelmus
350 g Mehl (Typ 405 oder 550)
1 kleine Prise Salz
etwas weiche Butter oder Backtrennspray zum Einfetten
etwas Puderzucker

Apfelmusgugelhupf

- Den Backofen auf 180°C (Ober- und Unterhitze) oder 160°C (Umluft) vorheizen.
- Butter, Zucker und die 4 Eier gut verrühren.
- Apfelmus und Zimt hinzufügen und gut unterrühren.
- Mehl und Backpulver miteinander vermischen und dann auf die Teigmasse sieben. (Vorteil: keine doofen Backpulverklümpchen und der Kuchen wird fluffiger.)
- Alles kurz und gründlich verrühren.
- Backform ausfetten, Teig hineingeben und 55-60 Minuten backen. (Stäbchenprobe machen!)
- Den Kuchen ein paar Minuten sehen lassen und dann aus der Form auf eine Kuchenplatte stürzen.
- Nach dem Abkühlen mit Puderzucker besieben.

Zutaten:

225 g Mehl

½ Packung Backpulver

1 kleine Prise Salz

40 g Zucker

75 g weiche Butter

1 Ei (Größe L)

3-5 Tl Buttermilch

50 g Rosinen (kann man weglassen)

Etwas Mehl zum Ausrollen

1 Blatt Backpapier

1-2 Becher Schlagsahne

1 Glas gute Erdbeermarmelade



Scones mit Schlagsahne und Erdbeermarmelade

- Ofen auf 220°C (Ober- und Unterhitze) oder 200°C (Umluft) vorheizen.
- Ein Backblech mit Backpapier belegen.

Mehl und Backpulver mischen und in eine Schüssel sieben.

- Salz, Zucker und Butter hinzugeben und so langen verkneten, bis die Butterstückchen verschwunden sind und der Teig krümelig ist.
- Ei, Buttermilch (und Rosinen) hinzugeben und kneten, bis der Teig glatt und weich ist.
- Den Teig zu einer Kugel formen.
- Auf einer sauberen und mit etwas Mehl bestäubten Oberfläche den Teig mit den Händen zu einer gleichmäßigen "Wurst" von 4-5 cm Durchmesser rollen.
- Mit einem Messer in 10-12 Stücke schneiden und sie mit der Schnittfläche nach unten auf das mit Backpapier belegte Bleck setzen.
- Die Scones ca. 10–12 Minuten backen sie sollen goldbraun sein; dann abkühlen lassen.
- Die abgekühlten Scones mit einem scharfen Messer quer durchschneiden und mit ordentlich Marmelade bestreichen.
- Sahne steif schlagen und einen großzügigen Klecks auf jeden Scone geben.
- Nach Lust und Laune garnieren und sofort servieren.

Spießgesellen:

Herzhafter Genuss



Tomate-Mozzarella-Sticks

Zutaten:

1 Päckchen kleine und möglichst runde Cocktailtomaten

1 Päckchen kleine Mozzarellakugeln

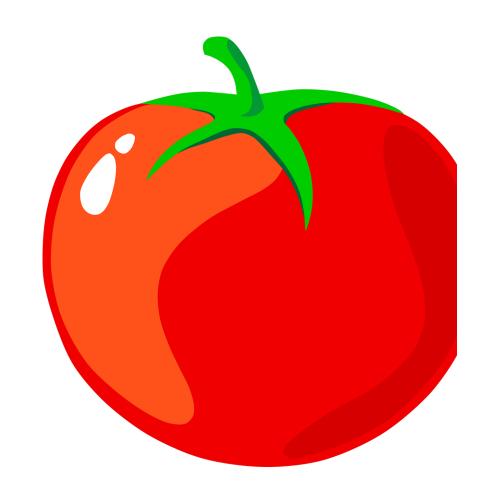
etwas möglichst dickflüssigen Balsamico

Etwas Olivenöl

Salz und Pfeffer

Zahnstocher/kleine Spieße für je 2 Tomaten und 2 Mozzarellakugeln

Die Spießchen nach Lust und Laune bestecken, auf einen hübschen Teller legen, mit Essig und Öl beträufeln, salzen und pfeffern



Pfannkuchenlollies

Zutaten:

Grundteig für den Pfannkuchen:

200 g Mehl

2 Eier

200 ml Milch

Etwas Salz

50-70 ml spritziges Mineralwasser

- 1. Aus den ersten vier Zutaten einen klümpchenfreien Teig herstellen
- 2. Den Teig mit so viel Mineralwasser verrühren, dass der Teig die Konsistenz von Sahne hat
- 3. 20 Minuten ruhen lassen, dann noch einmal gut aufrühren

Belag:

- 1 Packung möglichst runden Kochschinken
- 1 Packung Gouda in Scheiben
- 1 Packung Kräuterfrischkäse

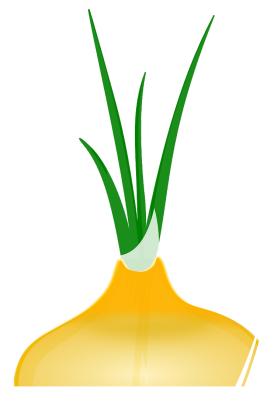
Etwas Öl für die Pfanne, kleine Spießchen

- Öl oder Butterschmalz in einer Pfanne erhitzen.
- Aus dem Pfannkuchenteig dünne Pfannkuchen backen und die fertigen Pfannkuchen jeweils noch in der Pfanne möglichst ganz mit Käse belegen, sodass dieser noch anschmilzt.
- Pfannkuchen aus der Pfanne nehmen und möglichst ganz mit Schinken belegen.
- Auf den Schinken etwas Frischkäse streichen.
- Noch warm eng zusammenrollen und zusammengerollt im Kühlschrank abkühlen lassen.
- Die kalten Rollen in ca. 1 cm dicke Scheibchen schneiden und so wie Lollipops auf Spießchen stecken.

•

Brotaufstriche: Schnell gemacht





Zutaten:

200 g zimmerwarmer, würziger und gut reifer Camenbert

ca. 50 g weiche Butter

ca. 50 g Frischkäse Natur

½ fein geschnittene Zwiebel

½ - 1 TL mildes Paprikapulver

1 gute Prise gemahlener Kümmel

G'rupfter

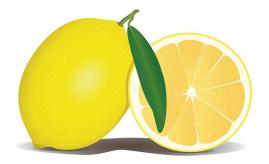
- Den Käse von Hand in kleine Teile reißen ("rupfen") und in eine größere Schüssel geben.
- Den Käse mit einer Gabel weiter zerkleinern, es sollten aber noch kleinere Stückchen sichtbar sein.
- Zunächst die Butter, den Frischkäse und die Gewürze hinzugeben und mit der Hand gut miteinander verkneten und abschmecken.
- Die Zwiebelwürfel hinzugeben und unterrühren.
- Im Kühlschrank mindestens 1 Stunde durchziehen lassen.
- G'rupfter schmeckt am besten zu frischen Brezen.

Räucherlachscreme

Zutaten:

150 g guten Räucherlachs 1 Packung Frischkäse "Lachs" 1 Packung Frischkäse "Natur" 1 kleiner Bund frischer Dill Etwas Salz und Pfeffer ein paar Spitzer Zitronensaft

- Den Räucherlachs klein hacken.
- Etwas Dill klein hacken.
- Die beiden Sorten Frischkäse vermischen und nach Belieben mit Dill, Salz, Pfeffer und Zitronensaft abschmecken. Dabei besser etwas vorsichtig mit dem Salz sein, da der Lachs auch noch Salz mitbringt.
- Den feingehackten Lachs unterrühren.
- Mit etwas Dill und einer Zitronenscheibe garnieren.
- Dazu passt: frisches Baguette.



Das HLG wünscht guten Appetit und beste Unterhaltung!



